

Open Call

flash! 2024

Anlässlich des Jahresfestivals von pakt bern werden Künstler:innen und Gruppen gesucht, die bei einer kollektiven Installation teilnehmen und/oder einzelne Programmpunkte zum Festival flash! 2024 in der «Anstadt» in Bern beitragen.

Daten & Fakten

Eingabeschluss: 10.05.2024
Durchführung Festival: Samstag, 28. September 2024
Ort der Durchführung: Anstadt, Sandrainstrasse 39A, 3007 Bern

Ausgangslage

Im Dezember 2016 veranstaltete pakt bern den ersten jährlich stattfindenden «flash!» im altehrwürdigen Sternensaal Bümpliz. Im Jahr darauf durfte pakt bern den allerersten Event im leerstehenden Swisscom Hochhaus in Ostermundigen ausrichten und geriet damit national in die Schlagzeilen. 2018 wurde das Fussballstadion Neufeld und 2019 das Berner Kulturzentrum PROGR in der Berner Innenstadt bespielt. Die fünfte Ausgabe von «flash!» fand 2021 in den Höhen des Münsterturmes¹ statt und im darauf folgenden Jahr wurde die neu bezogene Wohnbaugenossenschaft Warmbächli² in Bern Ausserholligen bespielt. In einer künstlerischen Kooperation mit dem Verein IRMA Republic wurde unter dem Titel «pakt mit IRMA» im vergangenen Jahr ein zweitägiger Event³ durchgeführt.

Konzept 2024

Die Anstadt, ein sozialer Schmelztiegel, ist organisiert als Verein (Kollektiv). Ca. 40 Menschen aus der linksalternativen Subkultur wohnen in legalem Verhältnis zur Stadt Bern in einer Wagenstadt mit Selbstbauwohnungen. Ein weiterer Verein betreibt die leere Feuerwehrrhalle auf dem Areal. Das Kollektiv ist im Magazin megafon#2 aus dem Jahr 2020 in Zeichnungen porträtiert. Ein Buch erscheint in Kürze. Ein aktueller Bericht ist im Bund erschienen und kann mit Abonnement hier eingesehen werden.

¹ Eine zusammenfassende Übersicht zu diesem Event ist unter folgendem Link einsehbar: <https://pakt-bern.ch/news/das-war-der-flash-sonority-and-spirit>

² Eine zusammenfassende Übersicht zu diesem Event ist unter folgendem Link einsehbar: <https://pakt-bern.ch/news/das-war-der-flash-22-warmbaechli>

³ Eine zusammenfassende Übersicht zu diesem Event ist unter folgendem Link einsehbar: <https://pakt-bern.ch/news/paktxirma-festival-2>

Das Areal ist aufgeteilt in Wohnzonen und öffentliche Zonen. Die öffentlichen Zonen können frei bespielt werden. Es bestehen Optionen zur Integrierung privater Räumlichkeiten. Der Anlass flash! 2024 wird als nicht kommerzieller Anlass im Feld der Nischenkultur ohne Eintrittspreise auf Kollektivenbasis durchgeführt.

Wir verstehen das Gelände ungeteilt von dessen Bewohner:innen als eine **soziale Skulptur**, als eine Kunstform, die „[...] den Anspruch verfolgt, auf die Gesellschaft gestaltend einzuwirken“⁴. Mit dem Festival flash! 2024 begeben wir uns als Verein pakt bern auf das Terrain dieser Haltung und gestalten vor Ort mit musikalischen Elementen. Folgende Programmideen dienen als Vorgabe:

1. Flächenumspannendes musikalisches Ereignis

Auf dem ganzen Gelände verteilt befinden sich Musiker:innen (Solo), die einer Spielanweisung folgend autonom performen. Die Koordination dieser Personen und Gruppen findet in einer durch die künstlerische Leitung zu definierenden Form statt (auditiv, visuell, zeitbasiert oder andere). Entstehen soll eine «Conducted Kollektiv-Installation». Das Publikum kann zwischen den Stationen der Musiker*innen frei wandeln und so das Gelände zusammen mit der Installation erfahren. Das Gelände bietet unterschiedliche Nischen für Witterungsschutz, die Performance findet jedoch grundsätzlich nach Machbarkeit im Freien statt. Die Dauer dieses Programmpunktes ist noch offen und kann Teil des künstlerischen Konzeptes sein.

2. Festivalcharakter

Analog der bisherigen Austragungen werden kurze niederschwellige Performances und Interventionen in unterschiedlichsten Räumlichkeiten auf dem Gelände zur Umsetzung gebracht. Dabei soll künstlerisch auf die Umgebung eingegangen werden. Bestehende Programme oder neu konzipierte Ideen sind gleichermassen gefragt.

⁴ Ausführungen zum Begriff „soziale Plastik“ von Joseph Beuys zu finden unter: https://de.wikipedia.org/wiki/Soziale_Plastik, zuletzt aufgerufen am 28.03.24.



Gesucht werden folgende Bewerbungen:



1a) Ein:e künstlerisch:e Leiter:in zum Programmpunkt 1. Diese Ausschreibung steht allen Menschen offen.

Honorar: Pauschal CHF 2'000.-

1b) Einzelpersonen oder Gruppen, die sich zur Umsetzung des Programmpunktes 1 zur Verfügung stellen. Bedingung ist ein autonom funktionierendes Instrumentarium (Strom kann zur Verfügung gestellt werden). Gleichzeitig haben diese Künstler:innen die Möglichkeit, im Rahmen des Festivals eigene Beiträge in spezifischen Räumlichkeiten darzubieten. Diese Ausschreibung steht den Mitgliedern des Vereins pakt bern offen.

Honorar: Pauschal CHF 500.- pro Künstler:in, für Gruppen maximal CHF 2'000.-

2) Einzelpersonen oder Gruppen, die eine Performance ausschliesslich zum Programmpunkt 2 beitragen möchten. Diese Ausschreibung steht den Mitgliedern des Vereins pakt bern offen.

Honorar: Pauschal CHF 500.- pro Künstler:in, für Gruppen maximal CHF 2'000.-

Zur Verfügung stehen

- Gemeinschaftshaus (heizbar)
- Vakuum (grösster Selbstbauraum, heizbar)
- Werkstätte
- mobile Sauna
- Wiesen und Feuerstellen im Freien
- Bus im Freien
- Schiff im Freien
- Boulderwand gedeckt mit Innenraum
- Feuerwehrrhalle gross (ungeheizt)
- Feuerwehrrhalle klein (heizbar)

Instrumentarium-Hinweis: Ein Trash-Klavier auf Rollen steht zur Verfügung.

KURATORIUM / ORGANISATIONSKOMITEE:

Josephine Nagorsnik, Sibylle Erb, Christian Pauli, Roger Ziegler

PROJEKTLEITUNG: David Leuthold

AUSKUNFT / EINGABEN: David Leuthold, david@pakt-bern.ch, +41 31 503 12 92

Kontakte

Produktionsleitung:
David Leuthold
Im Städtchen 4
3235 Erlach
+41 31 503 12 92
david@pakt-bern.ch

Ansprechpersonen „Anstadt“ bei gewünschten Besichtigungen des Geländes:

Lisa Schmidt
078 692 76 85
schmidt_l@gmx.ch

Max Gnant
076 721 44 12
maxgnant@gmail.com

Feuerwehrhalle:
krkhalle@immerda.ch

Impressionen / Lageplan



Feuerwehrhalle



öffentliche Zone

Werkstätte



Freitag, 5. April 2024



Boulderwand

Schiff und Bus im Freien





Vakuu

Lageplan

